

RS OGH 1987/6/25 6Ob570/87 (6Ob571/87), 7Ob642/87, 6Ob605/87, 8Ob635/87, 1Ob717/87, 8Ob636/87, 1Ob52

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.06.1987

Norm

EheG §60 Abs2

Rechtssatz

Eheverfehlungen, die in den Zeitraum nach dem Eintritt der völligen Zerrüttung der Ehe fallen, spielen bei der Verschuldensabwägung keine entscheidende Rolle.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 570/87
Entscheidungstext OGH 25.06.1987 6 Ob 570/87
Veröff: EFSIg 54464
- 7 Ob 642/87
Entscheidungstext OGH 09.07.1987 7 Ob 642/87
Veröff: EFSIg 54464
- 6 Ob 605/87
Entscheidungstext OGH 02.07.1987 6 Ob 605/87
Veröff: EFSIg 54464
- 8 Ob 635/87
Entscheidungstext OGH 05.11.1987 8 Ob 635/87
Beisatz: Gilt auch für Ehebruch. (T1)
- 1 Ob 717/87
Entscheidungstext OGH 10.02.1988 1 Ob 717/87
- 8 Ob 636/87
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 8 Ob 636/87
- 1 Ob 525/88
Entscheidungstext OGH 13.04.1988 1 Ob 525/88
- 10 Ob 532/87
Entscheidungstext OGH 10.05.1988 10 Ob 532/87
- 5 Ob 583/88

Entscheidungstext OGH 11.10.1988 5 Ob 583/88

- 4 Ob 601/88

Entscheidungstext OGH 15.11.1988 4 Ob 601/88

- 6 Ob 712/88

Entscheidungstext OGH 15.12.1988 6 Ob 712/88

Beis wie T1

- 1 Ob 616/88

Entscheidungstext OGH 18.01.1989 1 Ob 616/88

Beis wie T1

- 1 Ob 506/89

Entscheidungstext OGH 07.02.1989 1 Ob 506/89

- 2 Ob 511/89

Entscheidungstext OGH 28.02.1989 2 Ob 511/89

- 6 Ob 526/89

Entscheidungstext OGH 16.03.1989 6 Ob 526/89

- 7 Ob 565/89

Entscheidungstext OGH 20.04.1989 7 Ob 565/89

Vgl auch; Beisatz: Selbst auf nach weitgehender Zerrüttung der Ehe gesetzte Eheverfehlungen ist Bedacht zu nehmen, wenn diese zur Vertiefung der Zerrüttung und die Zerrüttung zu einer unheilbaren machen. (T2)

- 3 Ob 564/89

Entscheidungstext OGH 29.11.1989 3 Ob 564/89

- 7 Ob 705/89

Entscheidungstext OGH 30.11.1989 7 Ob 705/89

Beisatz: Eheverfehlungen eines Ehepartners fallen nur dann nicht ins Gewicht, wenn durch die vorangegangenen Eheverfehlungen des anderen Teiles die Zerrüttung bereits unheilbar geworden ist. (T3)

- 6 Ob 737/89

Entscheidungstext OGH 18.01.1990 6 Ob 737/89

- 7 Ob 507/90

Entscheidungstext OGH 22.02.1990 7 Ob 507/90

- 7 Ob 536/90

Entscheidungstext OGH 08.03.1990 7 Ob 536/90

- 8 Ob 539/90

Entscheidungstext OGH 10.05.1990 8 Ob 539/90

Beisatz: Dies gilt selbst für einen Ehebruch oder das Eingehen einer Lebensgemeinschaft nach Eintritt der unheilbaren Zerrüttung der Ehe. (T4)

- 6 Ob 599/90

Entscheidungstext OGH 31.05.1990 6 Ob 599/90

- 4 Ob 1655/95

Entscheidungstext OGH 24.10.1995 4 Ob 1655/95

- 8 Ob 2119/96t

Entscheidungstext OGH 30.01.1997 8 Ob 2119/96t

Auch; Beisatz: Dies gilt für den an der unheilbaren Zerrüttung der Ehe schuldlosen Teil. (T5)

Veröff: SZ 70/19

- 3 Ob 48/97y

Entscheidungstext OGH 26.02.1997 3 Ob 48/97y

Beis wie T1

- 6 Ob 157/97z

Entscheidungstext OGH 19.06.1997 6 Ob 157/97z

Beis wie T1

- 9 Ob 71/98a

Entscheidungstext OGH 11.03.1998 9 Ob 71/98a

- 2 Ob 31/98t
Entscheidungstext OGH 26.02.1998 2 Ob 31/98t
Beis wie T1
- 7 Ob 382/98x
Entscheidungstext OGH 12.05.1999 7 Ob 382/98x
Auch; Beisatz: Nach der Zerrüttung der Ehe gesetzte Eheverfehlungen spielen grundsätzlich nur mehr in der Gesamtschau der Zerrüttungsursachen eine Rolle. (T6)
- 7 Ob 4/00i
Entscheidungstext OGH 15.03.2000 7 Ob 4/00i
- 9 Ob 261/00y
Entscheidungstext OGH 08.11.2000 9 Ob 261/00y
- 9 Ob 102/01t
Entscheidungstext OGH 09.05.2001 9 Ob 102/01t
Beis wie T1
- 10 Ob 94/01y
Entscheidungstext OGH 24.04.2001 10 Ob 94/01y
Auch; Beisatz: Eheverfehlungen nach Zerrüttung der Ehe sind dann von Bedeutung, wenn sie der verletzte Ehegatte bei verständiger Würdigung noch als zerrüttend empfinden durfte oder eine Vertiefung der Zerrüttung durch diese Verfehlungen nicht ausgeschlossen werden kann. (T7)
- 9 Ob 110/02w
Entscheidungstext OGH 22.05.2002 9 Ob 110/02w
- 7 Ob 254/04k
Entscheidungstext OGH 12.01.2005 7 Ob 254/04k
Beis wie T7
- 8 Ob 53/07p
Entscheidungstext OGH 21.05.2007 8 Ob 53/07p
- 3 Ob 158/07t
Entscheidungstext OGH 23.10.2007 3 Ob 158/07t
Beis wie T1
- 7 Ob 7/10w
Entscheidungstext OGH 17.03.2010 7 Ob 7/10w
Auch
- 3 Ob 27/11h
Entscheidungstext OGH 22.03.2011 3 Ob 27/11h
Auch; Beis wie T2
- 2 Ob 230/10b
Entscheidungstext OGH 29.03.2011 2 Ob 230/10b
Beis wie T7; Ähnlich Beis wie T5
- 3 Ob 208/11a
Entscheidungstext OGH 14.12.2011 3 Ob 208/11a
Auch; Beis wie T7
- 1 Ob 20/12s
Entscheidungstext OGH 26.04.2012 1 Ob 20/12s
Auch; Beis wie T5; Beis wie T7
- 7 Ob 63/13k
Entscheidungstext OGH 17.04.2013 7 Ob 63/13k
Auch Beis wie T7
- 6 Ob 149/13z
Entscheidungstext OGH 24.10.2013 6 Ob 149/13z
Beis wie T7
- 10 Ob 80/14h

Entscheidungstext OGH 24.02.2015 10 Ob 80/14h

Beis wie T7

- 7 Ob 61/15v

Entscheidungstext OGH 10.06.2015 7 Ob 61/15v

Beis wie T7

- 3 Ob 11/17i

Entscheidungstext OGH 22.02.2017 3 Ob 11/17i

- 4 Ob 193/18p

Entscheidungstext OGH 23.10.2018 4 Ob 193/18p

Beis wie T7

- 3 Ob 66/19f

Entscheidungstext OGH 26.04.2019 3 Ob 66/19f

Beis wie T7

- 7 Ob 21/19t

Entscheidungstext OGH 24.04.2019 7 Ob 21/19t

Auch

- 3 Ob 246/19a

Entscheidungstext OGH 26.06.2020 3 Ob 246/19a

- 2 Ob 164/20m

Entscheidungstext OGH 28.01.2021 2 Ob 164/20m

Beis wie T7

- 3 Ob 5/21p

Entscheidungstext OGH 25.02.2021 3 Ob 5/21p

- 1 Ob 100/21v

Entscheidungstext OGH 22.06.2021 1 Ob 100/21v

Vgl

- 1 Ob 2/21g

Entscheidungstext OGH 22.06.2021 1 Ob 2/21g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0057338

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at